

## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Kaaks am 13.12.2023.

Ort: "Brüdigams Wildwechsel" in Kaaks

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:17 Uhr

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Klaus-Wilhelm Rohwedder

#### Gemeindevertreter/in

Jennifer Brockmann  
Carsten Butenschön  
Heiko Fischer  
Ute Holler  
Anne Miebrodt  
Bente Ralfs

#### Protokollführer/-in

Sönke Sießenbüttel

### Nicht anwesend:

#### Gemeindevertreter/in

Anja Grüning - fehlte entschuldigt -  
Christian Koopmann - fehlte entschuldigt -

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren mit Einladung vom 04.12.2023 zu Mittwoch, den 13.12.2023, zu 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde (maximal 30 Min.)
- 3 Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 01.11.2023
- 4 Bericht des Bürgermeisters

- 5 Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie 2022/49/EG - 4. Runde  
hier: Überprüfung des Lärmaktionsplanes zum 18.07.2024  
Vorlage: Kaa/BA/614/2023
- 6 Bildung einer Ausgleichsrücklage zum 01.01.2024  
Vorlage: Kaa/AfF/420/2023
- 7 Unterhaltungsarbeiten am Feuerlöschteich
- 8 Schleswig-Holstein Netz AG: Ausgliederung des Netzgeschäftes auf eine  
neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)  
Vorlage: Kaa/AfF/372/2023
- 9 Personalangelegenheiten  
Vorlage: Kaa/HA/647/2023
- 10 Bericht über die im Haushaltsjahr 2023 geleisteten überplanmäßigen und  
außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
- 11 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 mit Ergebnisplan,  
Finanzplan, Investitionsplan und Stellenplan  
Vorlage: Kaa/AfF/356/2023
- 12 Europawahl am 09. Juni 2024  
Vorlage: Kaa/Ord/857/2023
- 13 Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Rohwedder begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Außerdem stellt er die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Herr Rohwedder beantragt, die Tagesordnung um die Angelegenheit „Bericht über die Haushaltsjahr 2023 geleisteten überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen“ zu ergänzen und diese Angelegenheit als TOP 10 zu erörtern.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür

TOP 2: Einwohnerfragestunde (maximal 30 Min.)

In der Einwohnerfragestunde werden keine Fragen gestellt.

TOP 3: Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 01.11.2023

Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 01.11.2023 werden nicht erhoben.

TOP 4: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Rohwedder berichtet über folgende Angelegenheiten:

4.1

Seniorenweihnachtsfeier.

4.2

Am 15.12.23 um 11:45 Uhr treffen sich die Mitglieder des Bauausschusses mit einem Energieberater wegen einer möglichen energetischen Optimierung der Heizungsanlage im „Brüdigams Wildwechsel“.

4.3

Der Auftrag für die Arbeiten am Ehrenmal wurde erteilt.

4.4

Der Jahreskalender 2024 wird Ende 2023 verteilt.

TOP 5:      Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie 2022/49/EG - 4. Runde  
hier: Überprüfung des Lärmaktionsplanes zum 18.07.2024  
Vorlage: Kaa/BA/614/2023

Bauausschussvorsitzender Carsten Butenschön erläutert anhand der Beschlussvorlage die Notwendigkeit für eine Überprüfung des Lärmaktionsplanes.

Es besteht die Möglichkeit, in die überarbeiteten Lärmkarten über das Geoportal Umgebungslärm über den digitalen Atlas Nord Einsicht zu nehmen

(<https://danord.gdi-sh.de/viewer/resources/apps/umgebungslaerm/index.html?lang=de#/>).

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den überarbeiteten Lärmaktionsplan gem. Entwurf auf Basis der Lärmkarten 2022 aufzustellen, um den gesetzlichen Regelungen zu entsprechen. Die Öffentlichkeit erhält die Möglichkeit der Beteiligung gem. § 47 d Abs. 3 BImSchG durch entsprechende öffentliche Bekanntmachung und Auslegung des Entwurfes.

Abstimmungsergebnis:    7 dafür

TOP 6:      Bildung einer Ausgleichsrücklage zum 01.01.2024  
Vorlage: Kaa/AfF/420/2023

Amtskämmerer Sießenbüttel erläutert anhand der Beschlussvorlage den Sachverhalt und die Rechtslage. Aufgrund der Änderungen der Gemeindehaushaltsverordnung, die zum 01.01.2024 in Kraft treten, wird es den Kommunen ermöglicht, im Rahmen ihrer Haushaltsberatungen eine Entnahme aus der Ergebnisrücklage und der Allgemeinen Rücklage vorzunehmen, sofern eine angemessene Eigenkapitalquote gewahrt ist. Für diesen Zweck wird eine Ausgleichsrücklage geschaffen, die in der Bilanz als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen ist.

Zukünftig gilt der Haushalt als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können (sog. „fiktiver Haushaltsausgleich“). Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage ist allerdings nur bei positivem Finanzmittelbestand zulässig.

Nach kurzer Diskussion stellen die Mitglieder der Gemeindevertretung fest, dass die Bildung einer Ausgleichsrücklage sinnvoll ist.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeinde Kaaks bildet zum 01.01.2024 aus der bisherigen Allgemeinen Rücklage in Höhe von 1.419.521,48 Euro (Stand: 31.12.2022), der ErgebnISRücklage in Höhe von 419.328,55 Euro (Stand: 31.12.2022) und dem Jahresergebnis 2022 in Höhe von -57.723,50 Euro folgende neue Rücklagen:

1. die **Allgemeine Rücklage** in Höhe von 726.792,02 Euro und
2. die **Ausgleichsrücklage** in Höhe von 1.054.334,51 Euro.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür

TOP 7:     Unterhaltungsarbeiten am Feuerlöschteich

Bürgermeister Rohwedder erläutert die Gründe für eine Ufersicherung des Feuerlöschteichs in der Raiffeisenstraße.

Die Ufersicherung müsse teilweise erneuert werden, damit diese Schlussbefestigung bei einer Löschwasserentnahme einen möglichen Abbruch der Uferkante verhindert.

Aufgrund der Unempfindlichkeit gegen Feuchtigkeit wird der Einbau von Recyclingkunststoff empfohlen. Es handelt sich um eine langlebige Variante mit geringem Wartungsaufwand.

Es wurden Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei der Anfrage hat sich herausgestellt, dass die Bauarbeiten mit Recyclingkunststoff lediglich von der Firma Brockmann, Sarlhusen, angeboten werden.

Da die Auftragssumme den in der Hauptsatzung der Gemeinde Kaaks festgesetzten Betrag übersteigt, ist ein Beschluss der Gemeindevertretung notwendig. Für diese Maßnahme sind im Haushaltsplan 2024 15.000 Euro veranschlagt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister, der Firma Brockmann, Sarlhusen, den Auftrag für die Erneuerung der Ufersicherung am Feuerlöschteich (Raiffeisenstraße) zu erteilen, auch wenn die in der Hauptsatzung der Gemeinde Kaaks genannte Wertgrenze überschritten wird.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür

TOP 8:     Schleswig-Holstein Netz AG: Ausgliederung des Netzgeschäftes auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)  
Vorlage: Kaa/AfF/372/2023

Bürgermeister Rohwedder erläutert anhand der Beschlussvorlage die Gründe für die Ausgliederung des Netzgeschäftes der Schleswig-Holstein Netz AG auf eine neue Tochtergesellschaft.

Er weist darauf hin, dass die Haltefrist für die bei der Schleswig-Holstein Netz AG erworbenen Aktien im kommenden Jahr endet. Im Frühjahr 2024 werden die Aktionäre ein neues Beteiligungsangebot erhalten. Aufgrund des dann vorliegenden Angebots gilt es zu entscheiden, ob die Gemeinde sich weiter am Vermögen des Energieversorgers beteiligen möchte.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Kaaks stimmt der Neugründung der Schleswig-Holstein Netz GmbH mittels Ausgliederung aus der Schleswig-Holstein Netz AG zu.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür

TOP 9: Personalangelegenheiten  
Vorlage: Kaa/HA/647/2023

Bürgermeister Rohwedder erläutert anhand der Beschlussvorlage den Sachverhalt. Für die Erstellung einer Gemeindechronik soll über die Dauer von 2 – 3 Jahren ein Arbeitsvertrag abgeschlossen werden. Die Stelle wurde im Stellenplan, der Bestandteil des Haushaltsplanes 2024 ist, aufgenommen. Die entsprechenden Haushaltsmittel in Höhe von 4.500 Euro wurden im Haushaltsplan 2024 veranschlagt. Auf eine öffentliche Stellenausschreibung wird verzichtet.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Erstellung einer Chronik eine Stelle für eine/einen geringfügige/n Beschäftigte/n zu schaffen mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von ca. 4 Stunden. Die Stelle wird im Stellenplan aufgenommen, die Haushaltsmittel bereitgestellt. Auf eine Stellenausschreibung wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür

TOP 10: Bericht über die im Haushaltsjahr 2023 geleisteten überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Bürgermeister Rohwedder und Amtskämmerer Sießenbüttel erläutern anhand der tabellarischen Aufstellung die seit dem Erlass der Nachtragshaushaltssatzung entstandenen Haushaltsüberschreitungen. Diese betragen insgesamt 6.760,41 Euro (Stand 12.12.2023).

Herr Rohwedder teilt mit, dass weitere Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 4.684,25 Euro für nicht in dieser Höhe eingeplante Schulkostenbeiträge für Gymnasien und in Höhe von 6,66 Euro aufgrund von höheren Verwaltungskosten im Bereich der kostenrechnenden Einrichtung Schmutzwasserbeseitigung entstehen.

Die Deckung der Haushaltsüberschreitung ist im Rahmen der Gesamtdeckung gemäß § 19 GemHVO-Doppik durch Minderausgaben und höheren Einnahmen, z. B. höheres Gewerbesteueraufkommen, gewährleistet.

Die Gemeindevertretung nimmt die im Haushaltsjahr 2023 bisher geleisteten überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

TOP 11: Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 mit Ergebnisplan, Finanzplan, Investitionsplan und Stellenplan  
Vorlage: Kaa/AfF/356/2023

Herr Sießenbüttel erläutert die Haushalts- und Finanzplanung der Gemeinde Kaaks: Der Ergebnisplan schließt voraussichtlich mit einem Fehlbetrag in Höhe von 51.000 Euro ab.

Im Finanzplan 2024 sind Haushaltsmittel für folgende investive Maßnahmen veranschlagt:

- Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens für die Freiwillige Feuerwehr (30.000 Euro)
- Planung und Ausschreibung des Neubaus eines Feuerwehrgeräte- und Multifunktionshauses (135.000 Euro)
- Umrüstung/Einbau einer neuen Heizung im „Wildwechsel“ (100.000 Euro)
- Fortsetzung der Erschließung des B-Plangebietes Nr. 4 a (15.000 Euro)
- Umschuldung des Kommunaldarlehns für die Finanzierung des Aktienverkehrs.

-

Durch den Verkauf von drei Baugrundstücken sollen Einnahmen in Höhe von 200.000 Euro erzielt werden.

Im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung werden in den Jahren 2025 und 2026 insgesamt 1,74 Millionen Euro für den Neubau eines Feuerwehrgeräte- und Multifunktionshauses veranschlagt. Hierfür bedarf es einer Verpflichtungsermächtigung gem. § 84 GO.

Abweichend von dem vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes sollen im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung 490.000 Euro im Jahr 2026 für die Enderschließung des B-Plangebietes Nr. 4 a veranschlagt werden.

In Anbetracht der finanziellen Herausforderungen, hierzu zählen auch die weiter steigenden Schulkostenbeiträge, regt Herr Sießenbüttel an, die Hebesätze für die Realsteuern anzuheben. Dieses auch vor dem Hintergrund, dass die Grundsteuerreform, die zum 01.01.2025 in Kraft treten soll, insgesamt aufkommensneutral ausgestaltet werden soll.

Nach kurzer Diskussion schlägt Herr Fischer vor, die Hebesätze für die Grundsteuer A und B ab dem Haushaltsjahr 2024 auf jeweils 380 % zu erhöhen. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer sollte unverändert 350 % betragen. Bürgermeister Rohwedder lässt über diesen Vorschlag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 7 dafür

Wegen der deutlich gestiegenen Kosten empfiehlt Herr Sießenbüttel, für die Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes statt der im Entwurf vorgesehenen 2.500 Euro 3.000 Euro zu veranschlagen. Dieser Vorschlag stößt auf allgemeine Zustimmung.

Für die Erstellung einer Chronik für die Gemeinde Kaaks wird ein neues Beschäftigungsverhältnis mit einem Chronisten begründet (s. TOP 9). Daraus resultiert eine Erhöhung der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen um 0,11 Stellen.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 mit Ergebnisplan, Finanzplan, Investitionsplan und Stellenplan in der Entwurfsfassung mit den genannten Änderungen zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür

Für die Visualisierung der Haushalte wird ab 2024 im Amt Itzehoe-Land eine neue Software eingesetzt. Mit Hilfe dieser WEB-basierten Lösung (KSL+) sollen die komplexen Finanzdaten der Gemeinden möglichst leicht verständlich und übersichtlich strukturiert für alle Interessierten aufbereitet werden. Herr Sießenbüttel stellt die visualisierte Haushaltsplanung kurz vor.

TOP 12: Europawahl am 09. Juni 2024  
Vorlage: Kaa/Ord/857/2023

Am Sonntag, den 09. Juni 2024, wird in der Zeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr die Europawahl durchgeführt. Hierfür sind nach den Vorschriften des Europawahlgesetzes (EuWG) und der Europawahlordnung (EuWO) ein Wahlvorstand zu bilden und ein Wahllokal zu benennen.

Den Mitgliedern der Wahlvorstände kann nach den Vorschriften der Europawahlordnung für den Wahltag ein Erfrischungsgeld in Höhe von 35,00 € für den Vorsitzenden und 25,00 € für die übrigen Mitglieder gewährt werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Aufgaben des Wahlvorstandes anlässlich der Europawahl am 09. Juni 2024 selbst wahrzunehmen.

Die Funktionen im Wahlvorstand werden wie folgt besetzt:

Wahlvorsteher:	Klaus-Wilhelm Rohwedder
Stellv. Wahlvorsteher:	Heiko Fischer
Schriftführerin:	Ute Holler
Stellv. Schriftführerin	Bente Ralfs
1. Beisitzer:	Carsten Butenschön
2. Beisitzerin:	Anne Miebrodt
3. Beisitzerin:	Jennifer Brockmann
4. Beisitzerin:	Anja Grüning
5. Beisitzer:	Christian Koopmann

Das Wahllokal soll in der Gaststätte „Brüdigams Wildwechsel“ eingerichtet werden. Die Mitglieder des Wahlvorstandes erhalten ein Erfrischungsgeld in Höhe von 25 Euro bzw. 35 Euro.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür

TOP 13: Mitteilungen und Anfragen

Gemeindevertreter Heiko Fischer schlägt vor, einen Finanzausschuss in der Gemeinde einzurichten. Nach kurzer Diskussion wird festgestellt, dass dieses Thema zunächst in den Fraktionen erörtert soll.

Herr Sießenbüttel weist darauf hin, dass für die Bildung bzw. Einrichtung eines weiteren ständigen Ausschusses eine Änderung der Hauptsatzung erforderlich sei.

*Bürgermeister Rohwedder bedankt sich bei allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern für die gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahre 2023. Dieser Dank gilt ebenso den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Amtsverwaltung. Er wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2024.*

.....  
Klaus-Wilhelm Rohwedder  
Vorsitzender

.....  
Sönke Sießenbüttel  
Protokollführer